



1,4 Millionen Euro für neue Spielplätze

Für die Modernisierung und Instandsetzung sowie die Planung und den Neubau von Spielplätzen stehen in der Stadt Halle (Saale) im aktuellen Jahr rund 1,4 Millionen Euro zur Verfügung – das sind rund 300.000 Euro mehr als im vergangenen Jahr. Geplant ist unter anderem, am Heidesee einen neuen Kletterspielplatz mit zwei Rutschen, Kriechröhren, Kletternetzen und Hängematte einzurichten. In der Hanoier Straße im Stadtteil Silberhöhe soll ein Abenteuerspielplatz mit Kletterturm und Schaukeln entstehen. Zudem will die Stadt die beiden Skateranlagen in der Zeitzer Straße auf der Silberhöhe und im Zanderweg in Heide-Nord umbauen und mit neuen Fahr-Elementen erweitern.

Händel-Festspiele finden nicht statt

Aufgrund der jüngsten pandemischen Entwicklung hat die Stiftung Händel-Haus die diesjährigen Händel-Festspiele vom 28. Mai bis 13. Juni 2021 abgesagt. Das große internationale Musikfest in der Stadt Halle (Saale) muss somit zum zweiten Mal pandemiebedingt ausfallen. Die Festspiele standen unter dem Motto „Helden und Erlöser“. Die gleichnamige Jahresausstellung ist bis 9. Januar 2022 im Händel-Haus zu sehen. Einen ersten Einblick erhalten Interessierte im Internet:

haendelhaus.de/de/hh/ausstellungen/jahresausstellung



Den Bahnknoten haben Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer, DB-Infrastrukturvorstand Ronald Pofalla, Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff und Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand (v.l.n.r.) gemeinsam eröffnet. Fotos: Thomas Ziegler

Von Halle (Saale) in die Welt

Stadt nimmt Bahnknoten in Betrieb und plant Projekte im Umfeld

50 Kilometer Gleise, 200 Weichen, 650 tägliche Zug-Verbindungen, 800 Millionen Euro Investitionssumme – der neue Bahnknoten Halle (Saale) ist ein Verkehrsprojekt der Superlative. Am 31. März wurde der Bahnknoten nach sechseinhalb Jahren Bauzeit offiziell in Betrieb genommen. „Hier ist eine der modernsten Zugbildungsanlagen der Welt entstanden. Und für den Personenverkehr ist Halle (Saale) im wahrsten Sinne des Wortes zu einem zentralen Ort auf der wichtigen Schnellstrecke Berlin – München geworden: Halle (Saale) rückt ins Zentrum. Ins Zentrum der Bundesrepublik Deutschland und auch ins Zentrum Europas“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand.

Durch die ICE-Streckenverbindung an Berlin, Erfurt und München wird die Stadt zum attraktiven Knotenpunkt der Metropolen – und ist nicht nur als Büro- und Wohnstandort gefragt, sondern rückt auch in den Fokus der Hotel-, Tagungs- und Tourismusbranche. Zudem wächst das Interesse der Neuinvestoren. Beispielhaft dafür steht der nunmehr komplett ausgelastete Star Park, in dem sich international renommierte Unternehmen angesiedelt haben. In unmittelbarer Nähe des Bahnknotens haben sich weitere Entwicklungschancen ergeben: Schon seit einigen Jahren gestaltet die Stadt den Riebeckplatz zu einem neuen, repräsentativen Eingangstor zur Innenstadt um. Ein neues Hotel sowie ein Wohn- und



Zwei automatisierte Fahrradparktürme bieten sichere Stellplätze für Zweiräder.

Geschäftshaus mit rund 100 Wohnungen und Supermarkt sind bereits entstanden; ein weiteres Büro-, Kongress- und Hotel-Hochhaus soll bis 2023 eröffnet werden. Und ein nächstes Großprojekt ist in Planung: „Im Rahmen des Strukturwandels Kohlausstieg werden wir das Gelände des ehemaligen Reichsbahnausbesserungswerks revitalisieren und ein neues, innovatives Stadtquartier schaffen – unter dem Motto: Wohnen, Arbeiten, Gründen und Forschen. Eine Investition von bis zu 200 Millionen Euro ist geplant“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand.

Der neue Eisenbahnknoten Halle (Saale) spielt nicht nur eine wichtige Rolle im deutschen Schienenverkehr, sondern ist auch Kreuzungspunkt europäischer Verkehrsachsen, insbesondere im Güterverkehr auf dem Nord-Süd-Korridor sowie zwischen den Nordseehäfen und Südosteuropa. Und die Bauarbeiten gehen weiter: Bis zum kommenden Jahr erneuert die Deutsche Bahn (DB) die Einfahrt der Strecke von Kassel nach Halle (Saale) im Südwesten der Stadt. Auf der besonders für den Güterverkehr wichtigen Verbindung ist künftig Tempo 120 möglich. Die DB erweitert zudem den Lärmschutz, baut den Haltepunkt Halle-Rosengarten barrierefrei um, erneuert die Bahnsteige und modernisiert drei Brücken.

Der Hauptbahnhof Halle (Saale) zählt zu den bundesweit 16 Zukunftsbahnhöfen. Die DB hat dort bereits in den vergangenen Monaten innovative Services und nachhaltige Angebote getestet, unter anderem zwei Solarbänke mit integriertem USB-Anschluss. Darüber hinaus wurde in Halle (Saale) ein bundesweit einmaliges Pilotprojekt gestartet: Seit November 2020 bieten zwei automatisierte Fahrradparktürme auf dem Bahnhofsvorplatz sichere und wettergeschützte Stellplätze für Fahrräder und E-Bikes.

Informationen zum neuen Bahnknoten Halle im Internet: vde8.de/knoten-halle

INHALT

Stadt impft Hallenser ab 60 Jahren
Infektionsgeschehen bleibt dynamisch **Seite 2**

Jugend forscht und gründet
Hallesche Jugendliche qualifizieren sich für Bundesfinale **Seite 3**

Mit wenigen Worten Großes erzählen
Stadtschreiber widmet sich neuem Roman **Seite 5**

Dialog zum Stadtbahn-Programm
Bürger können Pläne für die Südstadt diskutieren **Seite 5**

Tagesordnung des Stadtrates
der Stadt Halle (Saale) **ab Seite 6**

Tagesordnungen der Ausschüsse
der Stadt Halle (Saale) **ab Seite 7**

Bekanntmachungen
der Stadt Halle (Saale) **ab Seite 10**

Halles Brunnen sprudeln wieder



Die Stadt Halle (Saale) ist in die Brunnensaison gestartet: Bereits vor Ostern wurden die ersten Brunnen im Stadtgebiet angeschaltet, unter anderem Am Steintor (Foto). Die anderen öffentliche Brunnen folgen schrittweise. So soll beispielsweise in der letzten Aprilwoche die Fontäne auf der Ziegelwiese zugeschaltet werden. Die Wasserspielplätze in Neustadt, in der Silberhöhe und Heide-Süd sollen am 12. Mai in Betrieb gehen. Auch in der Brunnensaison 2021 erhält die Stadt Unterstützung von halleschen Unternehmen, die die Betriebskosten für die Anlagen übernehmen. Zu ihnen gehören unter anderem die Wohnungsunternehmen der Stadt sowie die Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft Halle-Saalkreis mbH und die Saalesparkasse. Die öffentlichen Brunnen werden täglich von 10 bis 18 Uhr eingeschaltet, die beleuchteten Anlagen bis 22 Uhr. Die beleuchtete Anlage am Joliot-Curie-Platz/Opernhaus sprudelt täglich bis 23 Uhr.

Foto: Thomas Ziegler

Stadt impft Hallenser ab 60 Jahren

Corona-Pandemie: Infektionsgeschehen bleibt dynamisch

Die Stadt Halle (Saale) gehört bei der Umsetzung der Corona-Impfkampagne weiterhin zu den bundesweit führenden Kommunen. Aktuell haben bereits rund ein Viertel aller Hallenserinnen und Hallenser eine Erstimpfung gegen SARS-CoV2 erhalten. Damit liegt die Impfquote in der Stadt deutlich über den Werten des Bundes und des Landes Sachsen-Anhalt.

Hausärzte impfen mit

Neben den Impfungen in den drei Impfzentren und durch die mobilen Teams erhält die Stadt seit Mitte der zweiten Aprilwoche auch Unterstützung durch die niedergelassenen Ärzte. „Durch den engen Kontakt zu ihren Patientinnen und Patienten sind die Hausärzte ein wichtiger Baustein, um die Impfkampagne in Halle (Saale) auf noch breitere Füße zu stellen“, sagt der Leiter des Fachbereichs Sicherheit, Tobias Teschner. Schon in den ersten Tagen führten die Hausärzte knapp 1 000 Impfungen pro Tag durch.

Für die drei Impfzentren in der Heinrich-Pera-Straße 13, im Klinikum Bergmannstrost und in der Diakonie hat die Stadt Halle (Saale) die Impfberechtigungen noch einmal ausgeweitet. Neben den Personengruppen der beiden höchsten Priorisierungskategorien können sich inzwischen alle Hallenserinnen und Hallenser ab 60 Jahren gegen das Corona-Virus immunisieren lassen. Der Katastrophenschutz-Stab reagiert damit auf die geltende Altersbeschränkung für den Impfstoff des Herstellers AstraZeneca. Dieser soll nur noch an Personen über 60 Jahre verimpft werden.

Das Infektionsgeschehen in der Stadt Halle (Saale) bleibt unterdessen dynamisch. Nach einem zwischenzeitlichen Höchststand von knapp 250 am Karfreitag war die Inzidenz in Halle (Saale) binnen einer Woche um fast 100 Punkte gesunken. Inzwischen liegt sie allerdings wieder konstant um einen Wert von rund 200. „Der Wechsel von stark steigenden und stark sinkenden

Zahlen zeigt, wie schwierig es aktuell ist, ein klares Bild zu erhalten“, sagt Amtsärztin Dr. Christine Gröger. „Durch das geringere Testaufkommen über die Osterfeiertage waren die Infektionszahlen nicht aussagekräftig.“

Auslastung der Intensivstationen

Kritisch entwickelt sich zudem die Lage in den fünf halleschen Kliniken. Diese meldeten zu Wochenbeginn am 12. April erstmals seit Beginn der Pandemie eine Vollausslastung aller Covid-Intensivbetten. „Die Situation in den Krankenhäusern ist ein wichtiger Indikator zur Beurteilung der Corona-Lage in der Stadt“, sagt Tobias Teschner. „Die Auslastung der Intensivstationen zeigt uns, dass wir die Situation weiter sehr ernst nehmen müssen.“

Die Stadt informiert tagesaktuell zum Corona-Virus im Internet. Dort finden sich neben zentralen Ansprechpartnern auch wichtige Dokumente: www.halle.de

„Chemie“

Tim Großmann
Hohe Energieeffizienz im
Mikro-Bereich



LASS ZUKUNFT DA.

„Geo- und Raumwissenschaften“

Inga Lovisa Endtmann
Pollen in Bitterfelder
Bernstein

Jugend forscht

- ▶ 1965 vom damaligen Stern-Chefredakteur Henri Nannen initiiert
- ▶ bekanntester Schüler- und Jugendwettbewerb im Bereich Naturwissenschaften und Technik
- ▶ Schirmherr ist traditionell der Bundespräsident
- ▶ Teilnahmebedingungen: Schülerinnen und Schüler, die die 4. Klasse besuchen und jünger als 15 Jahre sind, nehmen in der Sparte „Schüler experimentieren“ teil. Bis zum Alter von 21 Jahren können sie an „Jugend forscht“ teilnehmen.

Landeswettbewerb 2021

- ▶ 62 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Sachsen-Anhalt, davon 19 aus Halle (Saale)
- ▶ 41 eingereichte Projekte
- ▶ 4 Hallenserinnen und Hallenser fahren zum Bundeswettbewerb

„Arbeitswelt“

Stefan Neuber
App MatheX –
Training der mathematischen
Basiskompetenzen



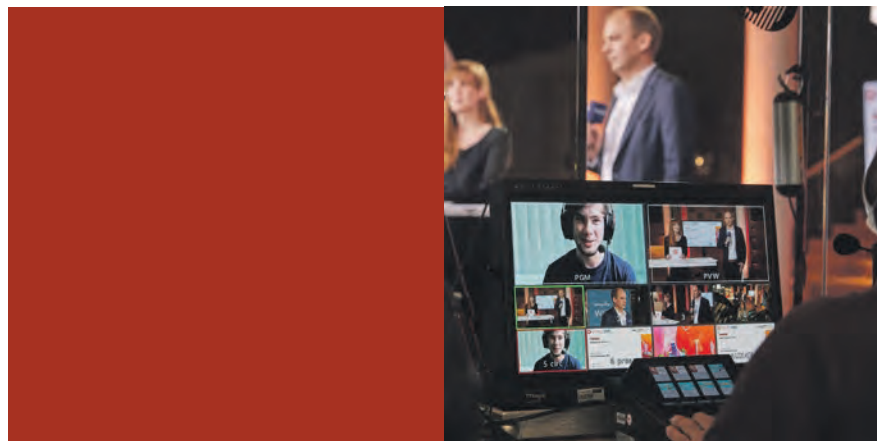
„Physik“

Martin Rauch
Laterale Auflösung in der
Positronen-Annihilations-
Lebensdauerspektroskopie



Jugend forscht und gründet

Schülerinnen und Schüler aus Halle (Saale) nehmen erfolgreich am Landeswettbewerb teil. Vier qualifizieren sich für das Bundesfinale im Mai.



Die Prämierung der Landessieger wurde im Livestream bei MDR Wissen übertragen. Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand und TGZ-Geschäftsführer Dr. Ulf-Marten Schmieder (Foto) begrüßten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.
Fotos: Jugend forscht, TGZ



Von der Wetterrakete bis hin zum Teilchenbeschleuniger: Martin Rauch ist vielseitig interessiert – und experimentiert gern. Vor allem die Physik hat es dem 18-Jährigen vom Gymnasium Südstadt in Halle (Saale) angetan. In den vergangenen Jahren hat er bereits mehrfach erfolgreich an dem Nachwuchswettbewerb „Jugend forscht und Schüler experimentieren“ teilgenommen – so auch in diesem Jahr, in dem er mit gleich zwei Projekten angetreten ist und in der Kategorie Physik zum Landessieger gekürt wurde.

Viele kluge Köpfe

Insgesamt 62 Schülerinnen und Schüler aus Sachsen-Anhalt haben sich für den diesjährigen „Jugend forscht“-Landeswettbewerb am 7. April in Halle (Saale) qualifiziert und ihre Projekte aus den sieben Fachbereichen Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaft, Mathematik/Informatik, Physik sowie Technik vorgestellt. Der Wettbewerb wurde erstmals in digitaler Form von der städtischen Technologie- und Gründerzentrum (TGZ) Halle GmbH und der Elektrochemie Halle (ECH) GmbH ausgerichtet. Ziel ist, Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern, Talente zu finden und zu fördern.

„Die Ideen und Projekte der klügsten Jungforscherinnen und Jungforscher aus Sachsen-Anhalt haben mich sehr beeindruckt. Ich würde mich freuen, wenn einige der heutigen Wettbewerbsteilnehmer morgen bei uns am Weinberg Campus, dem Hotspot für die Naturwissenschaften in Mitteldeutschland, studieren, forschen oder sogar ein Unternehmen gründen“, sagt TGZ-Geschäftsführer Dr. Ulf-Marten Schmieder.

19 der 62 Teilnehmerinnen und Teilnehmer stammen aus Halle (Saale) – zwei von ihnen konnten im Rahmen von „Schüler experimentieren“ einen Landessieg erzielen, vier waren bei „Jugend forscht“ erfolgreich und werden vom 27. bis 30. Mai beim Bundesfinale in Heilbronn antreten. Auch dieser Wettbewerb soll coronabedingt digital durchgeführt werden.

Einer der Landessieger ist Martin Rauch, der neben einem zweiten Platz im Bereich Geo- und Raumwissenschaft den ersten Rang in der Kategorie Physik belegen konnte. Was hinter seiner Idee der „Lateralen Auflösung in der Positronen-Annihilations-Lebensdauerspektroskopie“ steckt, erklärt er wie folgt: „Ich beschleibe Festkörper mit Antimaterie. Dabei entsteht Strahlung und diese Strahlung verrät mir etwas

über den Aufbau von dem Festkörper, den ich beschossen habe.“ Bislang ist dies nur mit Großanlagen wie Teilchenbeschleunigern möglich. Rauchs Entwicklung könnte künftig bei der Suche nach Unregelmäßigkeiten im atomaren Aufbau von Werkstoffen genutzt werden. Für die Anwendung seiner Methode in der Materialforschung interessieren sich bereits Wissenschaftler vom Helmholtz-Zentrum und Leibniz-Institut in Dresden.

Neben Martin Rauch werden auch Inga Lovisa Endtmann, Tim Großmann sowie Stefan Neuber – alle vom Georg-Cantor-Gymnasium – zum Bundeswettbewerb fahren. Inga Lovisa Endtmann war in der Kategorie Geo- und Raumwissenschaft erfolgreich. Die 15-Jährige hat sich mit in Bernstein eingeschlossenen Pollenkörnern befasst, die im Tagebau Goitzsche bei Bitterfeld zu finden sind. Da Pollenkörner Leitfossilien sind, lässt sich das bisher umstrittene Alter der Bernsteine damit besser bestimmen. Der 18-jährige Tim Großmann überzeugte die Jury in der Kategorie Chemie mit der Entwicklung einer neuen Batterietechnik. Seine Mikroflüssbatterie könnte in Zwischenspeichern für alternative Energien zum Einsatz kommen. Stefan Neuber wurde Landessieger in der Rubrik Arbeitswelt. Der 17-Jährige hat mit „MatheX“

eine App entwickelt, die es Schülerinnen und Schülern ermöglicht, grundlegende mathematische Kenntnisse auf ihren individuellen Bedarf zugeschnitten und effizient mit dem Mobiltelefon zu trainieren. Die App überzeugte die Jury aufgrund des Funktionsumfanges, der leichten Zugänglichkeit sowie der Benutzerfreundlichkeit.

Gründer von morgen

Mittlerweile nutzen mehr als 600 Schülerinnen und Schüler die App – und täglich werden es mehr. Für seine App hat Stefan Neuber zwischenzeitlich eine Geschäftsidee mit zugehörigem Businessplan entwickelt und beim Bundeswettbewerb „Jugend gründet“ vorgestellt. „Mathe so zu erleben, ist eine neue Welt“, lautete das Urteil der Jury, die ihn ebenfalls zum Sieger kürt. Nach der erfolgreichen Businessplan-Phase folgt nun die Planspiel-Phase. In acht simulierten Geschäftsjahren gilt es, ein virtuelles Unternehmen mit möglichst nachhaltigen strategischen Entscheidungen zu führen. Der Sieger wird Mitte Juni ermittelt – und vielleicht ist damit der erste Schritt von einer guten Idee hin zu einem erfolgreichen Unternehmen getan.

Alle Projekte im Internet:
www.technologiepark-weinberg-campus.de/de/forschen/jugend-forscht

Havag modernisiert drei Wartehäuschen

Drei weitere Fahrgastunterstände hat die Hallesche Verkehrs-AG (Havag) in der südlichen Innenstadt erneuert. So wurden an den Haltestellen Melanchthonstraße und Kantstraße die älteren Wartehäuschen gegen neue, moderne getauscht. Diese verfügen über eine bessere Beleuchtung und sind aufgrund ihrer Bauart wartungsarm. Die Havag ersetzt nach und nach die in die Jahre gekommenen Fahrgastunterstände in Halle (Saale) und verbessert damit auch ihren Service.

Neun neue Bänke für die Ziegelwiese

Pünktlich zum Frühlingsbeginn hat die Stadt Halle (Saale) neun neue Sitzbänke auf der Ziegelwiese an der Saale aufgestellt. Rund 19000 Euro hat die Stadt in die Neuanschaffung investiert. Zudem wird aktuell geprüft, ob unter den derzeitigen haushaltsrechtlichen Gegebenheiten – wie in den vergangenen Jahren – ein Toiletten-Container aufgestellt werden kann. Eine dauerhafte Toiletten-Anlage soll voraussichtlich im Jahr 2023 realisiert werden.

Sanierung der Gedenkstätte beendet

Die Sanierung der Gedenkstätte Jerusalemer Platz ist abgeschlossen. Seit Ende 2020 hatte der Restaurator André Kestel die Anlage instandgesetzt. Nach einer Reinigung der Anlage erfolgten die Betonsanierung und eine neue, mit den Denkmalschutzbehörden abgestimmte farbliche Fassung. Zudem wurden das Tor und das Stabwerk gereinigt sowie farblich neu gefasst. Bereits 2019 hatte die Stadt die Bronzetafeln sanieren lassen. Insgesamt wurden rund 8300 Euro investiert.

Entdecken, Verweilen, Genießen



Der neu gestaltete hallesaale*-Shop im Marktschlösschen, Marktplatz 13, bietet ab sofort auf 180 Quadratmetern mit Tourist-Information, Uni-Shop und einer Halloren-Bar alle touristischen, kulturellen Angebote und Freizeitmöglichkeiten für Halle (Saale) an. Der Shop verfügt über einen barrierefreien Zugang, Sitzmöglichkeiten sowie einen separaten Beratungsbereich. Auch das Sortiment wurde erweitert: Die Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH hat neue Frühlingsprodukte aus Halle (Saale) und dem Umland in das saisonale Sortiment aufgenommen. Zudem wurden drei neue Halle-Puzzles in Kooperation mit dem Spieleverlag Ravensburger entwickelt. Mehr Informationen im Internet: www.hallesaale.shop

Foto: Thomas Ziegler

Herzlichen Glückwunsch!

Geburtstage

101 Jahre alt werden Charlotte Schreiber am 23.04. und Ruth Wiese am 25.4.

Auf 100 Lebensjahre blicken am 23.4. Gertrud Angermann, am 25.4. Ruth Japel sowie am 29.4. Edith Breme und Herta Faust zurück.

Ihren 95. Geburtstag feiern am 19.4. Waltraud Schmidt, Hilda Schöne sowie am 27.4. Lisa Beneke, Hans Bloßfeld, Margot Retzlaff und Elisabeth Konopka.

Auf 90 Lebensjahre blicken zurück am 16.4. Hildegard Matschei, am 17.4. Rolf Hellmud, am 19.4. Irmgard Butz, Martha Lorenz, am 20.4. Martin Steiniger, Josef Berger, am 22.4. Werner Knappe, Elly Klepzig, am 23.4. Marianne Hübner, Rudolf Rohde, Ingeborg Stephan, am 24.4. Steffi Breiting, am 25.4. Gisela Große,

am 27.4. Elsa Dietzel, am 28.4. Waltraud Ehrhardt, Edith Friedrichs, Hanna Oertel, Horst Penthin sowie am 29.4. Horst Schattling und Ingeborg Gath.

Ehejubiläen

Gnadenhochzeit

70 Jahre Ehe feiern am 27.4. Annemarie und Alfred Gast.

Eiserne Hochzeit

Ihren 65. Hochzeitstag feiern am 28.4. Ingeburg und Konrad Berkner sowie Anneliese und Kurt Jakubetz.

Diamantene Hochzeit

60 Jahre gemeinsame Ehe feiern am 22.4. Ruth und Gerhard Dietrich, Larissa und Alexander Otten, Christa und Helmut Patenge, Renate und Hans Forchner, Ursel und Erich Lipphardt, Monika und Werner Buttenberg, am 29.4. Ingrid und Günther

Lichter, Gudrun und Manfred Bergander, Gudrun und Klaus-Dieter Albs sowie Isa und Manfred Lehmann.

Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet sind am 16.4. Mechtild und Willi Thürmer, Sabine und Wolfgang Nistler, am 17.4. Hedda und Harald Lorenz, Brigitte und Rudolf Tittel, Christine und Horst Dieter Richardt, Irmgard und Waldemar Göttel, Regina und Helmut Vocke, Christine und Klaus Wohlleben, Christel und Dieter Hartmann, Renate und Peter John, am 23.4. Doris und Jörg-Ronald Biermann, Petra und Günter Spickermann, Erika und Karl-Heinz Schütz, am 24.4. Christine und Manfred Kietzmann, Christine und Hans-Joachim Ewald, Svetlana und David Bender, Ingeburg und Peter Scheibe, Angelika und Horst David, Heidrun und Klaus-Günther Band, Silke und Peter Winkler, Petra und Ingo Ulrich sowie Gertrud und Rainer Heynen.

Herausgeber:
Stadt Halle (Saale),
Der Oberbürgermeister

Verantwortlich:
Drago Bock, Pressesprecher
Telefon: 0345 221 41 23
Telefax: 0345 221 40 27
Internet: www.halle.de

Redaktion:
Frauke Strauß
Telefon: 0345 221 40 16
Telefax: 0345 221 40 27
Amtsblatt, Büro des Oberbürgermeisters
Marktplatz 1,
06108 Halle (Saale)
E-Mail: amtsblatt@halle.de

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
7. April 2021
Die nächste Ausgabe erscheint am
30. April 2021.
Redaktionsschluss: 21. April 2021

Verlag:
Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung
GmbH & Co. KG
Delitzscher Str. 65,
06112 Halle (Saale)
Telefon: 0345 565 0
Telefax: 0345 565 23 60
Geschäftsführer: Marco Fehrecke

Anzeigenleitung:
Heinz Alt
Telefon: 0345 565 21 16
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@mz-web.de

Druck:
MZ – Druckereigesellschaft mbH
Fiete-Schulze-Straße 3,
06116 Halle (Saale)

Auflage:
50.000 Exemplare

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich
14-täglich.

Das Amtsblatt liegt zur kostenfreien Mitnahme an den Verwaltungsstandorten und in den Quartierbüros aus. Zudem ist es erhältlich im Stadtarchiv, in der Stadtbibliothek, im Stadtmuseum, in der Tourist-Information, bei den Wohnungsunternehmen, in den Kundencentern der Halleschen Verkehrs-AG sowie in Sport- und Freizeiteinrichtungen und Supermärkten. Coronabedingte Änderungen sind vorbehalten.
Es kann zudem im Internet abgerufen und kostenfrei per E-Mail abonniert werden: amtsblatt.halle.de



hallesaale*
HANDELSSTADT

TERMINE

in der Stadtverwaltung
im Internet vereinbaren



Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf die Internetseite der Stadt Halle (Saale): terminvergabe.halle.de



Massum Faryar hat Anfang April sein Stadtschreiber-Stipendium in Halle (Saale) begonnen.

Foto: Thomas Ziegler

Mit wenigen Worten Großes erzählen

Stadtschreiber widmet sich Erfahrungsaustausch und neuem Roman

Massum Faryar ist Halles neuer Stadtschreiber. Er hat seine Arbeit zu Monatsbeginn aufgenommen. Der freischaffende Autor und Übersetzer wurde 1959 in Herat (Afghanistan) geboren und lebt in Berlin. Im Interview erzählt er, warum er sich für das Stadtschreiber-Stipendium beworben hat und wie er die Zeit in Halle (Saale) nutzen will.

Warum wollten Sie Halles Stadtschreiber werden?

Faryar: Das Stadtschreiber-Stipendium in Halle ist etwas, wovon viele Autoren träumen. Dass dieser Traum in diesem Jahr für mich Wirklichkeit wird, ist ein kleines Wunder – da ich gerade an einem wichtigen Vorhaben arbeite.

Woran arbeiten Sie denn derzeit?

Faryar: An einem Roman, der in einem fantastisch-multikulturellen Park in Berlin spielt. Darin spiegeln sich Geschicke und Lebenswege von Menschen aller Art und Herkunft, die für die krassen gesellschaftlichen Gegensätze und Krisen unserer Zeit typisch sind.

Wie beeinflusst Ihre Herkunft Ihr Schaffen?

Faryar: Am Anfang meines Schaffens stand eine achtjährige literarische Reise zu meinen Wurzeln. Das Ergebnis war ein poetisches sowie politisches Epos mit dem Titel „Buskaschi oder Der Teppich meiner Mutter“, das 2015 erschien. Es behandelt den Aufstieg und Untergang einer Händlerfamilie in der afghanischen Metropole Herat und beleuchtet anhand der Familienchronik die Geschichte, Kultur und Politik des Landes zwischen 1919 und 2008. Darin spiegelt sich vor allem jene gravierende Wandlung der Verhältnisse und Werte wider, welche im Zuge der langjährigen Kriege und insbesondere der Islamisierung des Landes stattgefunden hat – von einem einst offen-toleranten und sehr friedlichen Land zu einem Land voller Feindseligkeit, Zerstörung und Verarmung.

Meiner Herkunft verdanke ich nicht nur viele meiner Geschichten und meine Erzählart, sondern auch einen fremdkulturellen und distanzierten Blick auf alles, der nun in meinem neuen großen Vorhaben zur Geltung kommt.

Woher nehmen Sie Ihre Inspiration?

Faryar: Von dieser irrational und gefährlich gewordenen Welt, in der wir leben; von der Gesellschaft, die voller Konflikte steckt; und von Menschen, indem ich sie sehr genau beobachte und über sie nachdenke. Meine Geschichten aber erfinde ich eher in einem Dämmerzustand zwischen Schlaf und Wachsein.

Haben Sie Vorbilder?

Faryar: Den russischen Klassikern verdanke ich das Handwerk, große Handlungsstränge aufzubauen; meiner orientalischen Kultur den poetisch-blumigen Schreibstil; den Deutschen das exakte Denken und dramaturgische Plänen; und nicht zuletzt Franz Kafka die Tugend, mit einem kleinen Wortschatz Großes zu erzählen.

Wie wollen Sie sich während des Stipendiums in der Stadt einbringen?

Faryar: Durch Lesungen, die Teilnahme an Veranstaltungen, Aktivitäten des Literaturhauses, einen Erfahrungsaustausch mit Autoren genauso wie mit Geflüchteten – soweit die Corona-Verhältnisse es zulassen.

Stadt informiert digital zum Stadtbahn-Programm

Bürgerinnen und Bürger können Pläne für die Südstadt diskutieren

Zu den wichtigen Projekten der Stadt Halle (Saale) in diesem Jahr gehört die Fortsetzung des Stadtbahn-Programms, das die Hallesche Verkehrs-AG (Havag) als Maßnahmeträger im Jahr 2013 begonnen hat. Ziel ist der Ausbau und die Modernisierung einzelner Linien des öffentlichen Personennahverkehrs zur Sicherung eines zukunftsfähigen Nahverkehrs. Der Ausbau wird bis zu 90 Prozent mit Fördermitteln von Bund und Land unterstützt. Aktuell laufen die Vorbereitungen für die nächsten

Projekte in der Südstadt. Konkrete Planungen erfolgen erst nach Beschluss des Stadtrates. Um Bürgerinnen und Bürger schon frühzeitig einzubeziehen, laden Stadt und Havag zu zwei digitalen Bürgerdialogen ein, die von TV Halle übertragen werden. Der Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt, René Rebenstorf, stellt mit Planerinnen und Planern von der Stadt sowie den Stadtwerken erste Entwürfe vor. Am **Dienstag, 20. April**, 18.30 Uhr, ist die Neugestaltung der Paul-Suhr-Straße

Thema, am **Donnerstag, 22. April**, 18.30 Uhr, stehen Ideen für die Elsa-Brändström-Straße im Fokus.

Interessierte haben die Möglichkeit, vor, während und nach der Sendung mitzudiskutieren und ihre Fragen zu stellen – per Telefon 0345/565 5516, per E-Mail an stadtbahn@stadtwerke-halle.de, im Chat auf havag.com/Stadtbahn/Stadtbahn sowie auf der Facebook-Seite [facebook.com/SWH.StadtwerkeHalle](https://www.facebook.com/SWH.StadtwerkeHalle)

Freiwilligentag sucht Unterstützer

„Mit Abstand Gutes tun“ lautet das Motto der Freiwilligentage am **23. und 24. April**. „Ich bin sehr froh, dass die Freiwilligenagentur einen Weg gefunden hat, den Freiwilligentag trotz der nötigen Einschränkungen stattfinden zu lassen. Wir werden beweisen, dass man auch ‚mit Abstand Gutes tun‘ kann“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand. Knapp 50 Aktionen laden zum Mitmachen ein, die mit Kontakteinschränkungen im Freien, allein oder digital möglich sind – von Müll sammeln und Stolpersteine putzen bis hin zu Grußkarten basteln oder Kuchen backen für Seniorinnen und Senioren. Freiwillige können sich ab sofort anmelden. Veranstalterin ist die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis gemeinsam mit der LIGA der freien Wohlfahrtspflege der Stadt Halle (Saale), dem Evangelischen Kirchenkreis Halle-Saalkreis, dem Verband der Migrantenorganisationen Halle und des Studierendenrates der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Informationen und Anmeldung im Internet: www.freiwilligentag-halle.de

Stadt erneuert Fahrbahn der B 100

Die Straßendecke der Bundesstraße 100 zwischen Dessauer Straße und dem Ortschild „Halle (Saale)“ wird voraussichtlich bis Freitag, 14. Mai, in beiden Richtungen erneuert. Die Straßendecke muss in einem etwa 500 Meter langen Bereich abgefräst und neu asphaltiert werden. Während der Arbeiten bleibt die B 100 stadtauswärts befahrbar. Allerdings ist das Linksabbiegen auf die Bundesstraße von der Dessauer Straße aus Richtung Gertraudfriedhof nicht möglich. Eine Umleitung über den Wasserturm Nord ist ausgeschildert. Stadteinwärts wird die B 100 / Berliner Chaussee komplett gesperrt. Der Verkehr wird über die Europachaussee und die Berliner Straße umgeleitet.

Parkeisenbahn: Sanierung beginnt

Die Sanierung der Parkeisenbahn auf der Peißnitz hat Ende März mit den Hochbauarbeiten am Bahnhof Peißnitzbrücke und am Lockschuppen begonnen. Es folgen der Einbau der Stellwerks- und Signaltechnik sowie der Elektrotechnik, anschließend der Kabeltiefbau und der Innenausbau. Die Arbeiten sollen bis Ende des Jahres abgeschlossen sein. Der Peißnitzexpress will den Fahrbetrieb trotz der stattfindenden Bauarbeiten aufnehmen – sofern es die aktuelle Pandemielage zulässt. Das Vorhaben kostet rund 2,5 Millionen Euro, finanziert mit Fluthilfemitteln des Landes Sachsen-Anhalt. Maßnahmeträger ist die Stadt Halle (Saale). Die Hallesche Verkehrs-AG als Betriebsführer der Parkeisenbahn und der Verein „Parkeisenbahnfreunde Halle (Saale) e.V.“ unterstützen die Stadt bei den Planungen und Sanierungen fachlich.



Tagesordnung des Stadtrates

Am **Mittwoch, dem 28. April 2021**, um 14 Uhr findet in der Georg-Friedrich-Händel-Halle, Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle (Saale), die 18. öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

Einwohnerfragestunde

Zugelassen sind vorrangig Fragen, die die Tagesordnung betreffen und Fragen von kommunalem Interesse. Die Einwohnerfragestunde findet außerhalb der Tagesordnung der Stadtratssitzung statt und beginnt 14 Uhr. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird. Die Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde bei der Vorsitzenden des Stadtrates einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit.

Tagesordnung – öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Bericht des Oberbürgermeisters
- 6 Aussprache zum Bericht des Oberbürgermeisters
- 7 Beschlussvorlagen
- 7.1 Richtlinie der Stadt Halle (Saale) über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Bauwerks- und Hofbegrünung in der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02291
- 7.2 Bebauungsplan Nr. 59.1, 3. Änderung Klinikum Kröllwitz, - Aufstellungsbeschluss, Vorlage: VII/2020/02115
- 7.3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 143, Kröllwitz, Kreuzvorwerk, 2. Änderung - Abwägungsbeschluss, Vorlage: VII/2021/02169
- 7.4 Bebauungsplan Nr. 195 Neustadt, Wohnbebauung Muldestraße - Abwägungsbeschluss, Vorlage: VII/2020/01991
- 7.5 Richtlinie für die Vergabe der Ehrenbezeichnung Kammersänger/in an der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle (Saale), Vorlage: VII/2020/01733
- 7.5.1 Änderungsantrag der Fraktion Hauptsache Halle und der Fraktion Freie Demokraten (FDP) zur Richtlinie für die Vergabe der Ehrenbezeichnung Kammersänger/in an der Theater, Oper und Orchester GmbH Halle (Saale) VII/2020/01733, Vorlage: VII/2020/01794
- 7.6 Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02153
- 8 Wiedervorlage
- 8.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE im

- Stadtrat Halle (Saale) zur Einführung von Kommunalen Gesundheitskonferenzen, Vorlage: VII/2021/02349
- 8.2 Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Bewerbung als Host Town der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung Special Olympics World Games Berlin 2023 zur nachhaltigen Förderung inklusiver Projekte in der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02346
- 8.3 Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Realisierung eines Radweges zwischen Halle und dem nördlichen Saalekreis, Vorlage: VII/2021/02243
- 8.4 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Ausgleich von Dürreschäden durch Wiederbepflanzung, Vorlage: VII/2020/01946
- 8.5 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für einen Masterplan „Saubere Saale“, Vorlage: VII/2020/01827
- 8.5.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für einen Masterplan „Saubere Saale“ - Vorlagen-Nr.: VII/2020/01827, Vorlage: VII/2021/02442
- 8.6 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Einführung eines Frauennachttaxis, Vorlage: VII/2020/01660
- 8.7 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Absicherung des Regresses gegen Leistungsempfänger nach dem AsylbLG und SGB II bei nicht ordnungsgemäßer Rückgabe der von der Stadt zur Verfügung gestellten Übergangs- und Integrationswohnungen, Vorlage: VII/2021/02359
- 8.8 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Beendigung des Missbrauches der Gebäudefassade und der Grundstückseinfriedung des „Reil78“ zu Propagandazwecken, Vorlage: VII/2020/01779
- 8.9 Antrag der SPD-Fraktion Halle (Saale) zur Nutzung des „Alten Schlachthofs“, Vorlage: VII/2020/01949
- 8.10 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Begrünung und Baumpflanzung auf dem Marktplatz und innerhalb der Altstadt, Vorlage: VII/2020/02037
- 8.11 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Radverkehrsvorhaben, Vorlage: VII/2021/02371
- 8.12 Antrag der SPD-Fraktion Halle (Saale) zum digitalen Einlassmanagement, Vorlage: VII/2020/01948
- 8.13 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle, eine Klausur zum Thema „HALLE 2030 – Perspektiven für unsere Stadt“ zu veranstalten, Vorlage: VII/2020/00932
- 8.14 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Besetzung des Pandemiestabes, Vorlage: VII/2021/02369
- 8.14.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Besetzung des Pandemiestabes, Vorlage: VII/2021/02441

- 8.15 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02364
- 8.16 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Prüfung einer möglichen Mängelbeseitigung in einer Sporthalle auf dem Sportschulcampus, Vorlage: VII/2020/01815
- 9 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 9.1 Antrag der Fraktionen Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale), der CDU-Stadtratsfraktion, der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Stadt Halle (Saale), der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) und der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum juristischen Beistand für die / den Stadtratsvorsitzende/n, Vorlage: VII/2021/02419
- 9.2 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Abgabe von Menstruationsprodukten an Kinder und Jugendliche, Vorlage: VII/2021/02479
- 9.3 Antrag der CDU-Fraktion zur Erstellung einer Gesamtübersicht von ausgereichten Fördermitteln der Stadt Halle (Saale) zur Verbesserung der Transparenz bei der Vergabe, Vorlage: VII/2021/02492
- 9.4 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für Nachhaltiges Bauen, Vorlage: VII/2021/02498
- 9.5 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Eindämmung der sozialen und ethnischen Segregation durch Erlass einer Zuzugsbeschränkung nach dem Aufenthaltsgesetz für Migranten, Vorlage: VII/2021/02526
- 9.6 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Berufung von sachkundigen Einwohnern, Vorlage: VII/2021/02522
- 9.7 Antrag der Fraktionen MitBürger & Die PARTEI, DIE LINKE, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und Freie Demokraten zu Freifunknetzwerken in der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02523
- 9.8 Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Einrichtung eines Bestattungswaldes, Vorlage: VII/2021/02532
- 9.9 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Premiumradroute Saale-radweg - D 11 Route, Vorlage: VII/2021/02531
- 10 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 10.1 Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Erfüllung des Stadtratsbeschlusses „Der humanitären Krise in Griechenland entgegen-treten! Halle als sicherer Hafen“, Vorlage: VII/2021/02482
- 10.2 Anfrage der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Einführung der Luca-App, Vorlage: VII/2021/02491
- 10.3 Anfrage der CDU-Fraktion zur Leistungsvergabe Scheibe A, Vorlage: VII/2021/02490
- 10.4 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Sanierung von

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

- Außenanlagen bei städtischen Kindertagesstätten, Vorlage: VII/2021/02373
- 10.5 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Mitglieder von Beiräten, Vorlage: VII/2021/02497
- 10.6 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum kostenlosen Schüler*innenticket, Vorlage: VII/2021/02500
- 10.7 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu Projekten des Stadtbahnprogrammes, Vorlage: VII/2021/02502
- 10.8 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Waldbrandgefahr in der Döläuer Heide, Vorlage: VII/2021/02503
- 10.9 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur haushaltswirtschaftlichen Sperre, Vorlage: VII/2021/02504
- 10.10 Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zum Stellenplan, Vorlage: VII/2021/02295
- 10.11 Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zu zielgruppengenaue Maßnahmen und Projekten zum Schutz von Frauen in den Nachtstunden, Vorlage: VII/2021/02501
- 10.12 Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Waffenverbotszone am Riebeckplatz, Vorlage: VII/2021/02516
- 10.13 Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Umsetzung des Stadtratsbeschlusses zur Herstellung von Transparenz in der Arbeit städtischer Beiräte und Gremien, Vorlage: VII/2021/02517
- 10.14 Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Nachfrage nach Bestattungsformen, Vorlage: VII/2021/02515
- 10.15 Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zu Blühflächen, Vorlage: VII/2021/02518
- 10.16 Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Stand von digitalen Zuwendungsverfahren, Vorlage: VII/2021/02519
- 10.17 Anfrage der Stadträtin Dörte Jacobi (Fraktion MitBürger & Die PARTEI) zur Kontaktnachverfolgung im Rahmen der Corona-Pandemie, Vorlage: VII/2021/02521
- 10.18 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Entwicklung des Gefängnisstandortes „Roter Ochse“, Vorlage: VII/2021/02505
- 10.19 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Gefahrenstellen im Radverkehr, Vorlage: VII/2021/02506
- 10.20 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Toilettensituation auf der Ziegelwiese, Vorlage: VII/2021/02507
- 10.21 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Bedarf von zu schaffenden Büroflächen im Stadtgebiet, Vorlage: VII/2021/02508
- 10.22 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Stand Projektförde-

- 10.23 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Entlastungen im Reedereibereich,
Vorlage: VII/2021/02510
- 10.24 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Schaffung von Fahrradstellplätzen am Hauptbahnhof bzw. dem Bahnhofsvorplatz,
Vorlage: VII/2021/02511
- 10.25 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Jugendparlament,
Vorlage: VII/2021/02512
- 10.26 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Mitgliedschaft im Musterdatenkatalog,
Vorlage: VII/2021/02513
- 10.27 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Retter-App,
Vorlage: VII/2021/02514
- 10.28 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur besseren Sicherheit für Frauen,
Vorlage: VII/2021/02524
- 10.29 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu geplanten Sportflächen im Stadtgebiet,
Vorlage: VII/2021/02525
- 11 Mitteilungen
- 12 mündliche Anfragen von Stadträten
- 13 Anregungen
- 13.1 Anregung der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Gedenken an Corona-Opfer,
Vorlage: VII/2021/02527
- 13.2 Anregung der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur digitalen Kalendernutzung in der Ratsarbeit,
Vorlage: VII/2021/02528
- 13.3 Anregung der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Müllkörben an der Pauluskirche,
Vorlage: VII/2021/02529
- 13.4 Anregung der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Anerkennung von WahlhelferInnen in Pandemiezeiten,
Vorlage: VII/2021/02530
- 14 Anträge auf Akteneinsicht
- Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil**
- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung
- der Niederschrift
- 3 Bericht des Oberbürgermeisters
- 4 Aussprache zum Bericht des Oberbürgermeisters
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Befristete Niederschlagung wegen Insolvenz,
Vorlage: VII/2021/02324
- 5.2 Vergabebeschluss: FB 24-B-2021-015, Los 302 - Stadt Halle (Saale) - Neubau 3. Wache - Erweiterter Rohbau,
Vorlage: VII/2021/02289
- 5.3 Vergabebeschluss: FB 67-L-01/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Ammendorf, Radewell usw.,
Vorlage: VII/2021/02210
- 5.4 Vergabebeschluss: FB 67-L-02/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Wörmlitz,
Vorlage: VII/2021/02211
- 5.5 Vergabebeschluss: FB 67-L-03/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Silberhöhe Teil 1,
Vorlage: VII/2021/02215
- 5.6 Vergabebeschluss: FB 67-L-04/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Silberhöhe Teil 2,
Vorlage: VII/2021/02216
- 5.7 Vergabebeschluss: FB 67-L-05/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Heide-Süd, Teil 1, 2 -,
Vorlage: VII/2021/02221
- 5.8 Vergabebeschluss: FB 67-L-06/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Heide-Süd Teil 3 -,
Vorlage: VII/2021/02222
- 5.9 Vergabebeschluss: FB 67-L-07/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Neustadt -,
Vorlage: VII/2021/02223
- 5.10 Vergabebeschluss: FB 67-L-08/2021: Vergabebeschluss: FB 67-L-08/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Heide-Nord -,
Vorlage: VII/2021/02224
- 5.11 Vergabebeschluss: FB 67-L-09/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Am Breiten Pfuhl -,
Vorlage: VII/2021/02225
- 5.12 Vergabebeschluss: FB 67-L-10/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Südstadt -,
Vorlage: VII/2021/02226
- 5.13 Vergabebeschluss: FB 67-L-11/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Thüringer Bahnhof,
Vorlage: VII/2021/02227
- 5.14 Vergabebeschluss: FB 67-L-12/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Riebeckplatz -,
Vorlage: VII/2021/02228
- 5.15 Vergabebeschluss: FB 67-L-13/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Trotha -,
Vorlage: VII/2021/02229
- 5.16 Vergabebeschluss: FB 67-L-14/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Bruckdorf -,
Vorlage: VII/2021/02230
- 5.17 Vergabebeschluss: FB 67-L-15/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Innenstadt -,
Vorlage: VII/2021/02231
- 5.18 Vergabebeschluss: FB 67-L-16/2021: Jahrespflegearbeiten in öffentlichen Grünanlagen der Stadt Halle (Saale) - Star Park -,
Vorlage: VII/2021/02232
- 5.19 Vergabebeschluss: FB 67-L-18/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - B 6, Magdeburger Chaussee -,
Vorlage: VII/2021/02236
- 5.20 Vergabebeschluss: FB 67-L-19/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Ammendorf, Radewell -,
Vorlage: VII/2021/02244
- 5.21 Vergabebeschluss: FB 67-L-20/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Diemitz, Büschdorf -,
Vorlage: VII/2021/02245
- 5.22 Vergabebeschluss: FB 67-L-21/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Dölau, Kröllwitz -,
Vorlage: VII/2021/02246
- 5.23 Vergabebeschluss: FB 67-L-22/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Europachaussee -,
Vorlage: VII/2021/02271
- 5.24 Vergabebeschluss: FB 67-L-23/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Neustadt Gewerbegebiet -,
Vorlage: VII/2021/02272
- 5.25 Vergabebeschluss: FB 67-L-24/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Neustadt Magistrale -,
Vorlage: VII/2021/02273
- 5.26 Vergabebeschluss: FB 67-L-25/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Rennbahnkreuz, Heide-Süd -,
Vorlage: VII/2021/02274
- 5.27 Vergabebeschluss: FB 67-L-26/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Südliche Altstadt -,
Vorlage: VII/2021/02275
- 5.28 Vergabebeschluss: FB 67-L-27/2021: Jahrespflegearbeiten Straßenbegleitgrün der Stadt Halle (Saale) - Trotha, Paulusviertel -,
Vorlage: VII/2021/02276
- 6 Wiedervorlage
- 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 8 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 8.1 Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zu einer Personalstelle,
Vorlage: VII/2021/02520
- 9 Mitteilungen
- 10 mündliche Anfragen von Stadträten
- 11 Anregungen

Katja Müller
Vorsitzende des Stadtrates

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

i.V. Egbert Geier
Bürgermeister

Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

Alle Ausschusssitzungen finden als Videokonferenz im Internet statt. Interessierte können den Sitzungen im Stadthaus, Festsaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), per Live-Übertragung folgen. Ferner können die Sitzungen im Internet unter www.halle.de im Livestream verfolgt werden.

Alle Einladungen und Vorlagen sind im Bürgerinformationssystem der Stadt Halle (Saale) auf der Internetseite buerginfo.halle.de einsehbar.

Die Texte liegen als pdf-Dokumente vor. Anstelle der Einwohnerfragestunde können Einwohnerinnen und Einwohner ihre Frage

schriftlich unter Angabe ihres Namens und der Anschrift an die Stadt Halle (Saale), Büro des Oberbürgermeisters, Team Ratsangelegenheiten, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale), oder per E-Mail an ratsangelegenheiten@halle.de richten.

Zugelassen sind vorrangig Fragen, die die Tagesordnung betreffen und Fragen von kommunalem Interesse. Die Behandlung der Einwohnerfragen findet außerhalb der Tagesordnung zu Beginn der Ausschüsse statt. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird.

Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Am **Dienstag, dem 20. April 2021**, um 15 Uhr findet eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung statt. Diese Sitzung findet als Videokonferenz im Internet statt.

Einwohnerfragen

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung

3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.02.2021
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Jugendhilfeplanung der Stadt Halle (Saale) - Teilplan für die Leistungen der Jugendhilfe (§§ 11 - 14, 16 SGB VIII) für die Jahre 2022 - 2025, Vorlage: VII/2020/02106
- 4.1.1. Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage Jugendhilfeplanung der Stadt Halle (Saale) – Teilplan für die Leistungen der Jugendhilfe (§§ 11-14, 16 SGB VIII) für die Jahre 2022-2025; VII/2020/02106,



Vorlage: VII/2021/02534

- 4.1.2. Änderungsantrag des Stadtrates Carsten Heym (AfD) zum Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Beschlussvorlage Jugendhilfeplanung der Stadt Halle (Saale) – Teilplan für die Leistungen der Jugendhilfe (§§ 11-14, 16 SGB VIII) für die Jahre 2022-2025; VII/2020/02106, Vorlage: VII/2021/02536
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Überarbeitung der Richtlinie der Stadt Halle (Saale) über die Förderung der freien Jugendhilfe
- 7.2. Jahresplanung 2021
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.02.2021
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Uwe Kramer
Ausschussvorsitzender

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Am **Dienstag, dem 20. April 2021**, um 17 Uhr findet eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften statt. Diese Sitzung findet als Videokonferenz im Internet statt.

Einwohnerfragen

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.03.2021
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 4.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 16.03.2021, Vorlage: VII/2021/02446
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2021 in der Abteilung

IT und Digitale Verwaltung,
Vorlage: VII/2021/02420

- 5.2. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2021 im Stadtarchiv, Vorlage: VII/2021/02422
- 5.3. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02153
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Bewerbung als Host Town der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung Special Olympics World Games Berlin 2023 zur nachhaltigen Förderung inklusiver Projekte in der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02346
- 6.2. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Beendigung der öffentlichen Unterstützung für extremistische und verfassungsfeindliche Organisationen in der Stadt Halle, Vorlage: VII/2020/02107
- 6.3. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Absicherung des Regresses gegen Leistungsempfänger nach dem AsylbLG und SGB II bei nicht ordnungsgemäßer Rückgabe der von der Stadt zur Verfügung gestellten Übergangs- und Integrationswohnungen, Vorlage: VII/2021/02359
- 6.4. Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Einrichtung einer Koordinierungsstelle Nachtleben, Vorlage: VII/2021/02262
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 16.03.2021
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Befristete Niederschlagung wegen Insolvenz, Vorlage: VII/2021/02323
- 3.2. Befristete Niederschlagung wegen Insolvenz, Vorlage: VII/2021/02324
- 3.3. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VII/2021/02347
- 3.4. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VII/2021/02340
- 3.5. Änderung zum Mietvertrag über Räume auf dem Grundstück Landrain 25 in 06118 Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02336
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
- 6.1. Mitteilung zu personalrechtlichen Angelegenheiten
- 6.2. Information und Vorlage des 4./20 Beteiligungs-Reportes über städtische Beteiligungen, Vorlage: VII/2021/02411

7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Dr. Bodo Meerheim
Ausschussvorsitzender

Egbert Geier
Bürgermeister

Hauptausschuss

Am **Mittwoch, dem 21. April 2021**, um 16 Uhr findet eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses statt. Diese Sitzung findet als Videokonferenz im Internet statt.

Einwohnerfragen

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 17.03.2021
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 4.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 17.03.2021, Vorlage: VII/2021/02462
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02153
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag des Stadtrates Christoph Bernstiel (CDU-Fraktion) zur Bewerbung als Host Town der weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung Special Olympics World Games Berlin 2023 zur nachhaltigen Förderung inklusiver Projekte in der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02346
- 6.2. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN für einen Masterplan „Saubere Saale“, Vorlage: VII/2020/01827
- 6.3. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Absicherung des Regresses gegen Leistungsempfänger nach dem AsylbLG und SGB II bei nicht ordnungsgemäßer Rückgabe der von der Stadt zur Verfügung gestellten Übergangs- und Integrationswohnungen, Vorlage: VII/2021/02359
- 6.4. Antrag der Fraktion Hauptsache Halle, eine Klausur zum Thema „HALLE 2030 – Perspektiven für unsere Stadt“ zu veranstalten, Vorlage: VII/2020/00932
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
- 8.1. Mitteilung zur Anregung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Vorgehen gegen die Schwammspinnerplage im Osten der Stadt Halle, Vorlage: VII/2021/02368

- 8.2. Mitteilung zur Anregung der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beantwortung von IT-Technik über das Jobcenter, Vorlage: VII/2021/02393
- 8.3. Mitteilung zur Anregung der SPD-Fraktion Halle (Saale) zu Möglichkeiten der Freigabe des Oberen Boulevard für den Radverkehr, Vorlage: VII/2020/01947
- 8.4. Mitteilung zur Anregung des Stadtrates Sören Steinke (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zur Diversität in Bezug auf den Onlineauftritt und Broschüren des Standesamtes, Vorlage: VII/2021/02366
- 8.5. Mitteilung zur Anregung der Fraktion Hauptsache Halle zur Berichterstattung über die Städtepartnerschaften, Vorlage: VII/2021/02372
- 8.6. Mitteilung zur Anregung der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Teilnahme an einem Pilotprojekt für den Nachweis von SARS-CoV-2-Infektionen per Abwasseranalyse, Vorlage: VII/2021/02435
- 8.7. Mitteilung zur Anregung der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Übertragung der Ausschusssitzungen per Live-Stream, Vorlage: VII/2021/02436
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 17.03.2021
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Dauerhafte Umsetzung eines Beschäftigten auf die Stelle Abteilungsleiter Familie (m/w/d) im Fachbereich Bildung, Vorlage: VII/2021/02431
- 3.2. Einstellung eines Beschäftigten als Teamleiter Baugenehmigungsverfahren Süd/Ost, Vorlage: VII/2021/02449
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Ordnung

Am **Donnerstag, dem 22. April 2021**, um 16 Uhr findet eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt- und Ordnung statt. Diese Sitzung findet als Videokonferenz im Internet statt.

Einwohnerfragen

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 18.02.2021
- 3.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 04.03.2021
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Richtlinie der Stadt Halle (Saale) über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Bauwerks- und Hofbegrünung in der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02291
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Beendigung des Missbrauches der Gebäudefassade und der Grundstückseinfriedung des „Reil78“ zu Propagandazwecken, Vorlage: VII/2020/01779
- 5.2. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Beendigung der öffentlichen Unterstützung für extremistische und verfassungsfeindliche Organisationen in der Stadt Halle, Vorlage: VII/2020/02107
- 5.3. Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Einrichtung einer Koordinierungsstelle Nachtleben, Vorlage: VII/2021/02262
- 5.4. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Begrünung und Baumpflanzung auf dem Marktplatz und innerhalb der Altstadt, Vorlage: VII/2020/02037
- 5.5. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Radverkehrsvorhaben, Vorlage: VII/2021/02371
- 5.6. Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02364
- 5.7. Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Besetzung des Pandemiestabes, Vorlage: VII/2021/02369
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Anfrage der Stadträtin Marion Krischok (Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale)) zu Brunnen in der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2021/02473
- 6.2. Anfrage der Stadträtin Dr. Silke Burkert (SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)) zu Fahrradabstellanlagen an den Klausbergen, Vorlage: VII/2021/02474
- 6.3. Anfrage der SPD Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Kriminalstatistik, Vorlage: VII/2021/02476
- 6.4. Anfrage der SPD Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Straßenbeschaffenheit in der Geiststraße, Vorlage: VII/2021/02475
- 6.5. Anfrage der Stadträtin Dörte Jacobi (Fraktion MitBürger & Die PARTEI) zum Wirtschaftsplan 2021 für den Stadtwald Halle, Vorlage: VII/2021/02477
7. Mitteilungen
- 7.1. Dürreschutzkonzept 2021,

Vorlage: VII/2021/02129

8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift,
- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 18.02.2021
- 2.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 04.03.2021
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Alexander Raue
Ausschussvorsitzender**Oliver Paulsen**
Grundsatzreferent**Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben**

Am **Freitag, dem 23. April 2021**, um 15.30 Uhr findet eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben statt. Diese Sitzung findet als Videokonferenz im Internet statt.

Einwohnerfragen**Tagesordnung – öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 18.03.2021
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 4.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 18.03.2021, Vorlage: VII/2021/02481
5. Beschlussvorlagen
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung

der Niederschrift

- 2.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 18.03.2021
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Vergabebeschluss: FB 66-L-01/2021: Erweiterung Messwerterfassungssystem - zentralenseitige Hard- und Software für das IVS Projekt P1 der Stadt Halle (Saale) -, Vorlage: VII/2021/02237
- 3.2. Vergabebeschluss: FB 24.2-L-001/2021: Wach- und Sicherheitsaufgaben für die Stadtverwaltung Halle (Saale) in den Objekten Am Stadion 6 und Marktplatz 1 während der Pandemie, Vorlage: VII/2021/02191
- 3.3. Vergabebeschluss: FB 24-B-2021-014, Los 302b - Stadt Halle (Saale) - Neubau der Aula der Gesamtschule „Marguerite Friedlaender“ - Rohbau, Vorlage: VII/2021/02182
- 3.4. Vergabebeschluss: FB 24-B-2020-313, Los 311 - Stadt Halle (Saale) - Allgemeine und energetische Sanierung der Grundschule „Hans Christian Andersen“ - STARK III - Tischler, Vorlage: VII/2021/02168
- 3.5. Vergabebeschluss: FB 24-B-2021-008, Los 013 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Sekundarschule „Am Fliederweg“ - STARK III - Dacharbeiten, Vorlage: VII/2021/02235
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
- 6.1. Druck, Verpacken und Versand von Briefwahlunterlagen und Stimmzetteln für Bürgerentscheid Konzept „autofreie Altstadt“,
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Dr. Sven Thomas
Ausschussvorsitzender**Dr. Judith Marquardt**
Beigeordnete**Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung**

Am **Dienstag, dem 27. April 2021**, um 17 Uhr findet eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für

Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung statt. Diese Sitzung findet als Videokonferenz im Internet statt.

Einwohnerfragen**Tagesordnung – öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 23.03.2021
4. Beschlussvorlagen
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der SPD-Fraktion Halle (Saale) zum digitalen Einlassmanagement, Vorlage: VII/2020/01948
- 5.2. Antrag der SPD-Fraktion Halle (Saale) zur Nutzung des „Alten Schlachthofs“, Vorlage: VII/2020/01949
- 5.3. Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Einrichtung einer Koordinierungsstelle Nachtleben, Vorlage: VII/2021/02262
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Umsetzungsstand der Digitalisierung von Verwaltungsleistungen nach dem Onlinezugangsgesetz (OZG), Vorlage: VII/2021/02489
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 23.03.2021
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

Yvonne Winkler
Ausschussvorsitzende**Dr. Bernd Wiegand**
Oberbürgermeister

Beschlüsse der Ausschüsse

Jugendhilfeausschuss
vom 11. Februar 2021

Öffentlicher Beschluss

zu 5.2 Förderung der Angebote der Träger der freien Jugendhilfe; Innovative Maßnahmen nach Ziffer 2.2.2 der Richtlinie der Stadt Halle (Saale) über die Förderung der freien Jugendhilfe i. d. F. vom 22.05.2017 (Förderrichtlinie) mit einer Antragssumme von mehr als

5.000,00 EUR,
Vorlage: VII/2020/02065**Beschluss:**

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die Förderung der Innovativen Maßnahmen mit einer Antragssumme von mehr als 5.000,00 EUR, unter dem Haushaltsvorbehalt für das Jahr 2021 gemäß der Anlage 1 in Höhe von:

179.170,00 EUR.

**Ausschuss für Finanzen, städtische
Beteiligungsverwaltung und
Liegenschaften vom 16. Februar 2021**

Nicht öffentliche Beschlüsse

**zu 3.1 Verlängerung eines bestehen-
den Erbbaurechts um 24 Jahre,**

Vorlage: VII/2020/01864

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt, das bestehende Erbbaurecht am

Grundstück Hanoier Str. 70/70 a (Gemarkung Wörmlitz, Flur 6, Flurstück 377) um 24 Jahre auf eine Laufzeit von insgesamt 66 Jahre und 8 Monate zu verlängern.

**zu 3.3 Verkauf kommunaler Grund-
stücke,**

Vorlage: VII/2020/02092

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt den Verkauf der Grundstücke Barbarastrasse 1, Gemarkung Halle, Flur 3,

Flurstück 9/20 und Barbarastrasse / Merseburger Straße, Gemarkung Halle, Flur 3, Flurstücke 9/18 und 9/19 mit einer Größe von insgesamt 2.057 m² zu einem Gesamtkaufpreis in Höhe von 631.200,00 Euro.

**zu 3.4 Verkauf eines kommunalen
Grundstücks,**

Vorlage: VII/2021/02159

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt die Aufhebung des Beschlusses

zum Verkauf des Grundstücks Nord-/Kirchstraße 09 vom 18. Juni 2019 - Vorlagen-Nr. VI/2019/05171.

2. Der Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften beschließt den Verkauf des Grundstücks Nord-/Kirchstraße 09 in der Gemarkung Lettin, Flur 01, Flurstücke 451, 682, 683 und 701 mit einer Größe von insgesamt 1.180 m² zu einem Kaufpreis in Höhe von 335.000,00 €.

Bekanntmachung

Aufforderung zur Abgabe von Vorschlägen für die Bildung der Wahlvorstände für die Durchführung des Bürgerentscheides am 06. Juni 2021

Gemäß § 12 Abs. 1 Satz 1 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 2004 (GVBl. LSA 2004, S.92), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 19. März 2021 (GVBl. LSA S. 98) wird für jeden Wahlbezirk ein Wahlvorstand gebildet. Der Wahlvorstand besteht aus einem Wahlvorsteher – als Vorsitzendem – und – gemäß meiner Festsetzung nach § 6 Abs. 2 Satz 1 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (KWO LSA) vom 24. Februar 1994 (GVBl. LSA 1994, S. 338, 435), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21. September 2018 (GVBl. LSA S. 314) – acht Beisitzern. Bei der Auswahl der Beisitzer sollen in der Regel die

im Wahlgebiet vertretenen Parteien und Wählergruppen angemessen berücksichtigt und die von ihnen rechtzeitig vorgeschlagenen Wahlberechtigten berufen werden (§ 6 Abs. 2 und 3 KWO LSA). Nach § 6 Abs. 2 Satz 2 KWO LSA fordere ich hiermit die im Wahlgebiet vertretenen Parteien und Wählergruppen zur Einreichung von Vorschlägen zur Benennung von Beisitzern der Wahlvorstände innerhalb von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung auf. Diese Vorschläge sind bei dem Gemeindevorstand der Stadt Halle (Saale), Marktplatz 1, 06100 Halle (Saale) einzureichen. Hinsichtlich der Berufung weise ich weiter darauf hin, dass sich die Ablehnung der Übernahme eines solchen Wahllehnamtes oder das Ausscheiden aus einem solchen

nach § 31 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. März 2021 (GVBl. LSA S. 100) und nach § 13 Abs. 3 KWG LSA richtet. Die Beisitzer der Wahlvorstände sind gemäß § 13 Abs. 1 KWG LSA ehrenamtlich tätig.

i.V. Egbert Geier

**Dr. Bernd Wiegand
Gemeindevorstand**

**Bekanntmachung des Kreiswahlleiters zur
Landtagswahl am 06. Juni 2021**

Neubesetzung des Kreiswahlausschusses

Gemäß § 12 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Februar 2010, § 61 angefügt durch Artikel 1, § 61 aufgehoben durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. März 2021 (GVBl. LSA S. 98) i. V. m. § 3 Abs. 5 der Wahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (LWO) vom 27. Mai 2015, letzte Änderung § 95a neu eingefügt und Anlagen 1 bis 12 sowie 15 bis 22 neu gefasst durch Verordnung vom 9. April 2020 (GVBl. LSA S. 146), wurde Herr Jonas Jung (AfD) aus dem Kreiswahlausschuss als stellvertretender Beisitzer abberufen und auf Vorschlag der AfD - Herr Carsten Heym (AfD) - neu als stellvertretender Beisitzer berufen.

**Egbert Geier
Kreiswahlleiter**

Grundstücksangebot der Stadt Halle (Saale) in der Otto-Schlüter-Straße

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnetes Grundstück im Rahmen eines Bieterverfahrens gegen Höchstgebot unter besonderer Berücksichtigung der Konzeptqualität zu veräußern.

Otto-Schlüter-Straße

Gemarkung Kröllwitz, Flur 23, Flurstück 81
Grundstücksgröße: 2.070 m²

Grundstücksbeschreibung:

Das Grundstück befindet sich im Stadtteil Heide-Süd, westlich der Saale zwischen dem Stadtteil Halle-Neustadt und dem größten geschlossenen Waldgebiet im Stadtgebiet von Halle, der Dölauer Heide, und nordwestlich der halleschen Innenstadt. Es liegt im nordöstlichen Bereich des Stadtteils, unmittelbar angrenzend an Flächen der Martin-Luther-Universität (MLU). Die dort vorhandenen Einrichtungen werden durch die MLU als Lehr- und Forschungsverfügungsbauwerke sowie zur Versorgung (Mensa) genutzt und unterhalten. Die derzeit noch nicht bebauten Grundstücke stellen Vorhalteflächen im Sinne der Erweiterung des Universitätsstandortes dar. Die übrigen umliegenden Grundstücke wurden bereits mit Einfamilienhäusern und Geschosswohnungsbauten bebaut. In 5 min Fußweg befinden sich u.a. ein Ärztezentrum, ein Lebensmittel-Discount sowie weitere Einzelhandelsgeschäfte. Die nächste Grundschule ist in 15 min

Fußweg erreichbar. Heide-Süd ist durch die Straßenbahnlinien 4 und 5 (Haltestellen „Heide-Universitätsklinikum“ und „Weinberg Campus“) sowie die Buslinien 34 und 36 an den öffentlichen Personennahverkehr angebunden. Die Entfernung zur Innenstadt von Halle beträgt etwa 5 km, bis zum Hauptbahnhof sind es ca. 6 km.

Der Stadtteil Heide-Süd besitzt über die Heideallee bzw. den Gimritzer Damm einen direkten Anschluss an die Bundesstraße B 80 (Rennbahnkreuz) und damit an das überörtliche Verkehrsnetz zu den Bundesautobahnen A143 und A38.

Bei dem Verkaufsgrundstück handelt es sich um eine unbebaute Fläche mit Baum- und Gehölzbestand. Es weist einen rechteckigen Grundriss und eine fast ebene Topographie auf.

Nutzung:

vorhanden: keine

Ziel: Empfohlen wird eine Nutzung, die sowohl den in unmittelbarer Nachbarschaft vorhandenen universitären Nutzungen als auch den bereits vorhandenen Wohnnutzungen nicht entgegensteht (nicht störendes Gewerbe, z.B. Büro). Eine reine Wohnnutzung ist nicht zulässig. Bauvorhaben werden gemäß § 34 BauGB beschieden.

Kaufpreis: 372.600,00 Euro (180 €/m²)
(Mindestgebot)

Besichtigung: Das Grundstück ist frei zugänglich.

Gebotsabgabe einschließlich Nutzungskonzept und Finanzierungsnachweis: bis 11. Juni 2021 ausschließlich online in der Vermarktungsplattform der Stadt Halle (Saale)
<https://immobilienportal.halle.de>

Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung des Online-Bieterverfahrens eine Registrierung erforderlich ist.

In diesem Portal können Sie Ihre Kaufgebote elektronisch abgeben sowie zusätzliche Unterlagen als pdf-Datei hochladen. Sie können nachverfolgen, an welcher Stelle der Rangfolge sich Ihr Gebot aktuell einordnet. Eine Anpassung nach oben ist innerhalb der Bieterfrist jederzeit möglich. Nach Ablauf des Bieterverfahrens erfolgt eine Bewertung der eingereichten Konzepte, die mit einer Wichtung von 50 Prozent in die Vergabeentscheidung einfließt. Die Bewertungskriterien finden Sie neben den Informationen zum Verkaufsgrundstück im Immobilienportal. Ein detailliertes Grundstücksexposé steht außerdem auf immobilienportal.halle.de als Download zur Verfügung.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Gebotsabgabe, dass der Kaufpreis in voller Höhe nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages fällig wird. Nachverhandlungen sind nicht möglich. Kaufinteressenten werden daher gebeten, sich vor Gebotsabgabe hinreichend zu informieren, ob das angebotene Verkaufsobjekt für die von ihnen vorgesehene Nutzung geeignet ist.

Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufsunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Grundstücksangeboten der Stadt Halle (Saale) durch Dritte ist nicht erlaubt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieses Verfahren keinen vergaberechtlichen Bestimmungen und Richtlinien unterliegt. Die Interessenten können für ihre Beteiligung keine Kosten oder sonstige Ansprüche geltend machen. Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Kaufpreisgeboten. Mit diesem Angebot ist kein Rechtsanspruch auf eine Vergabe des Grundstücks verbunden. Die Stadt Halle (Saale) ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

**Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Immobilien**

Bekanntmachung Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale)

Gemäß § 16 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (Eigenbetriebengesetz LSA) vom 24. März 1997 (GVBl. LSA 1997, 446) zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 22. Juni 2018 (GVBl. LSA S. 166, 179), ist der Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat am 25. November 2020 den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale) für das Wirtschaftsjahr 2021 wie folgt beschlossen:

Wirtschaftsplan 2021:

Erfolgsplan
Gesamterträge 58.690.542,50 EUR
Gesamtaufwendungen 59.190.542,50 EUR

Vermögensplan
Gesamteinnahmen 24.769.531,48 EUR
Gesamtausgaben 24.769.531,48 EUR

In dem Wirtschaftsplan 2021 sind

- Kreditaufnahmen und Verpflichtungsermächtigungen sowie

- Kassenkredite nicht vorgesehen.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorstehende Wirtschaftsplan enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile. Er liegt gemäß § 16 Abs. 4 des Eigenbetriebengesetzes LSA in der Zeit vom 19.04.2021 bis 28.04.2021 während der Dienstzeiten von 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr (außer freitags) zur Einsichtnahme im Eigenbetrieb Kindertagesstätten der Stadt Halle (Saale), Am Stadion 5 in 06122 Halle (Saale) im Raum 252 öffentlich aus. Für die Einsichtnahme ist eine telefonische Terminvereinbarung unter 0345-2212209 erforderlich.

Halle (Saale), den 30. März 2021



Handwritten signature

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Stellenausschreibung



hallesaale
HANDELSTADT

Die Stadt Halle (Saale) sucht Sie für den Fachbereich Gesundheit zum 1. September 2021 als

Lebensmittelkontrolleur (m/w/d) in Fortbildung

Entgeltgruppe: 6 TVöD
Bewerbungsschluss: 4. Mai 2021
Referenznummer: 118/2021

Bewerben Sie sich bitte mit Ihren vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen auf unserer Internetseite: stellenausschreibungen.halle.de



Das nächste
Amtsblatt
der Stadt Halle (Saale)
erscheint am
30. April 2021.

Anzeigen

SERVICE

Inspektion* 79.00 fällig?

> inkl. Markenöl 10W40 bis 4,5 l
 > Ölfilter / europaweite Mobilität /
 zzgl. fahrzeugspez. Material
 * auf Wunsch gegen Aufpreis nach Herstellervorgaben

Angebot vom 15.03. bis 26.03.2021

Ihr freundlicher Citroen-Händler



AUTOCENTER STIERWALD UG & Co KG

Braschwitz Str. 5 • 06188 OT Peißen • Tel. 03 45/4 44 76 90

Fax 03 45/44 47 69 16 • www.ac-stierwald.de • info@ac-stierwald.de

Verkauf erfolgt im Normen und auf Rechnung der AH Koschitzky GmbH



ALLE MARKEN ALLE ACHTUNG!

GUTSCHEIN

für eine kostenfreie Marktpreis-einschätzung!



Ahnen Sie eigentlich, wie viele Leute sich für Ihre Immobilie interessieren?

Wir zeigen es Ihnen!

Engel & Völkers Halle (Saale)
Hansering 14 • 06108 Halle (Saale)
Tel. 0345 - 470 49 60
halle@engelvoelkers.com
[f engelvoelkershallesaale](https://www.facebook.com/engelvoelkershallesaale)
[i engelvoelkers_hallesaale](https://www.instagram.com/engelvoelkers_hallesaale)
www.engelvoelkers.com/halle


ENGEL & VÖLKERS

Ihre Immobilienmakler, einfach gut beraten.

Jörg Brade
selbstständiger Handelsvertreter



Stadtmitte und Halle-Ost, Landsberg

☎ 0175 951 55 85
joerg.brade@saalesparkasse.de

Frank Praßler
selbstständiger Handelsvertreter



Halle-West, Teutschenthal, Salzdahlau

☎ 0152 53 64 49 84
frank.praessler@saalesparkasse.de

Julia Krüger
selbstständige Handelsvertreterin



Halle-Süd, Kabelsketal

☎ 0160 896 31 05
julia.krueger@saalesparkasse.de

Sven Obert
selbstständiger Handelsvertreter



Stadtmitte und Halle-Nord, Nördlicher und Östlicher Saalekreis

☎ 0177 634 92 51
sven.obert@saalesparkasse.de

saalesparkasse.de/immoprofis

in Vertretung der LBS Immobilien GmbH

Saalesparkasse



KENNEN SIE DEN WERT IHRER IMMOBILIE?

investieren Sie jetzt 199,- € (statt 299,-)

für die Erstellung einer professionellen Immobilienbewertung, inkl. Marktwertanalyse.

☎ 0345 20 93 31 - 0 www.3a-halle.de

Google Kunden Bewertungen

4,9/5

★★★★★



AUFRICHTIG ANGESEHEN AUFMERKSAM

IMMOBILIEN



Quelle: immowelt.de

Schnelle Wege zu Ihrer Anzeige im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale):

Anzeigen-Telefon: 03 45/5 65 21 05 oder 03 45/5 65 21 16

E-Mail: anzeigen.amtsblatt@mz-web.de